

Des Bläddla



Informationsblatt der Königlich Privilegierten Scharfschützengesellschaft Lichtenfels

Nr. 17

3. Jahrgang, erscheint vierteljährlich

Weihnachten 2016

EIN FROHES,
GESEGNETES WEIHNACHTSFEST
UND ALLES GUTE IN 2017



Impressum:

Herausgeber:
Kgl.Privil.Scharfschützengesellschaft
96215 Lichtenfels, Schützenplatz 1
Erster Schützenmeister Erwin Kalb

Redaktion: Schützenmeisteramt,
Ansprechpartner Peter Hoja Erster Schriftführer
Cournonstraße 46, 96215 Lichtenfels
Tel.: 09571/3803 Email: info@ssg-lichtenfels.de

Homepage:
www.ssg-lichtenfels.de

**EUER
SCHÜTZENMEISTERAMT**

Weihnachtsfeier

Text und Bilder: Peter Hoja Erster Schriftführer

Familien-Weihnachtsfeier am 11.12.2016 im Schützenhaus

Mit einem sehr abwechslungsreichen Programm konnte die Kgl. Privil. Scharfschützengesellschaft auch in diesem Jahr die zahlreich anwesenden Mitglieder und ihre Familien überraschen. Erster Schützenmeister Erwin Kalb begrüßte in seiner Ansprache die Ehrengäste, unter ihnen auch den Ersten Bürgermeister Andreas Hügerich, Pfarrer Roland Neher, Pfarrer George Thottankara, und Pfarrerin Anne Salzbrenner und freute sich, dass er in diesem festlichen Rahmen Spendenschecks über insgesamt 1.000 Euro an zwei Lichtenfelser Kindergärten übergeben durfte. Die großzügige Spende war während des diesjährigen Schützenfestes, anlässlich des Sonderschießens am Wirtschaftsstammtisch und den freiwilligen Verzicht auf Geschenke an die Ehrenamtlichen zusammen gekommen.



In diesem Jahr durfte die Leiterin des Franziskus Kindergarten Ines Fuchs und des Maria-Teresia Kindergartens Isabell Mayer die Spendenschecks entgegen nehmen.



Zur großen Freude der anwesenden Gäste erfreuten die Kinder von der Kita Franziskus mit einem kleinen Beitrag zum Weihnachtsprogramm.

Weihnachtsfeier



Begrüßung durch unseren Ersten Schützenmeister Erwin Kalb und anschließende Grußworte der Stadt Lichtenfels, durch Ersten Bürgermeister Andreas Hügerich



Durch das festliche Weihnachtsprogramm führte Zweiter Schützenmeister Uwe Matzner.

Die musikalische Umrahmung übernehmen wieder Dieter und Markus Brandmeier



Weihnachtsfeier



Ein schöne Tradition führte Schützenkönigin Carola Stellmacher weiter und überraschte die Schützen mit einer Geschichte von den zwei Weihnachtsmännern.

„Von hoch oben“ gab das Leuchsentaler-Bläserquintett wieder eine außergewöhnliche Einlage, welche nur zur Weihnachtsfeier möglich ist.



Mitglied Frank Ziegler ergänzte das vorweihnachtliche Programm dann noch um die spaßige Note. Mit „Alle Jahr schon wieder“ holte er sich großem Applaus der Zuschauer und von seinen „Schauspielern“ bekam er noch ein kleines Weihnachtsgeschenk.



Weihnachtsfeier



Auch die Jugendleiter Jürgen Erlmann und Frank Schwarz erhielten zum Dank für den großen persönlichen Einsatz von der Schützenjugend jeweils ein Weihnachtspäckchen.



Mit weihnachtlichen Weisen überraschte unser „Schützenchor“ unter Leitung von Damenleiterin Michaela Brandmeier - fürs nächste Jahr werden noch Bewerbungen angenommen...

Weihnachtsfeier



Die von Ehrensützenmeister Alfred Brandmeier gestiftete Nikolausscheibe wurde in diesem Jahr von Georg Dehler gewonnen.

Mit einem 98,5 Teiler war er der beste Schütze unter allen Teilnehmern des Nikolausschießens 2016

Mit kräftigem Gepolter kündigte der „Pelzmärdl“ seinen Chef, den Weihnachtsmann an. Er hatte zwar die Aufgabe erhalten, die Unartigen abzustrafen, aber bei der Schützenfamilie wurde er nicht fündig... obwohl die „Handy Wischerei“ beim Jugendtraining oft sehr störend ist...



Leider war in diesem Jahr fast kein kleineres Kind im Publikum, sodass auch die „Größeren“ sich ein süßes Päckchen abholen durften...

Ein Aufruf an alle Eltern:

„besucht doch bitte mit euren Kindern diese besinnliche Familien-Weihnachtsfeier im nächsten Jahr !!“

Weihnachtsfeier



Wir gratulieren ganz besonders

Bild: Elke Jäkel

75. Geburtstag Irene Förtsch



Unsere Schützenschwester Irene Förtsch beging bereits im September ihren „runden“ Geburtstag und feierte im Kreise von Verwandten und Freunden diesen Tag ausführlich.

Irene ist bei uns seit 1.1.1958 Mitglied und unserer Schützengesellschaft somit schon beinahe 60 Jahre treu verbunden.

Wir danken unserer „Irene“ hierfür ganz besonders.

Eine große Delegation angeführt vom 3.Schützenmeister Hans-Georg Rießner, Ehrensützenmeister Siegfried Jäkel und Ehrenmitglied Elke Jäkel überbrachte herzliche Glückwünsche.

**Wir wünschen der Jubilarin
„ALLES, ALLES GUTE“**

DAS EHERENAMT – Wünsche an unsere Mitglieder für 2017

„Warum tust Du Dir das eigentlich an?“

Liebe Schützenschwestern und Schützenbrüder,

diese Frage begegnet uns immer wieder im Leben. Es könnte doch alles so einfach sein, hätten wir nicht diese besonderen Wünsche im Leben die Kraft und Schweiß voraussetzen, und für die wir den extra Zeitaufwand benötigen. Alles nur, um am Ende das kleine bisschen mehr Wohlstand einzuheimsen und sich wiederum zu fragen: „Ist das all die Mühen Wert?“

In einer Leistungsgesellschaft in der Zeit das mitunter wertvollste Gut geworden ist, müssen wir damit oft viel wirtschaftlicher haushalten als mit anderen Ressourcen. Die immer stärker werdende Einbindung in berufliche Tätigkeiten lässt unsere Freizeit zusammenschrumpfen. Haben wir dann einmal Zeit, verpflichtet uns das Eigentum durch Tätigkeiten wie z.B. das sauber Halten, das Reparieren oder der Einkauf von weiteren Gütern. Als entspannend sehen wir es an alleine im gemütlichen Sessel vor der Flimmerkiste zu sitzen und Sensationsthemen bei flackerndem Licht auf uns eindreschen zu lassen.

Ehrlich gesagt, Ich persönlich weiß nicht, ob mich dabei die ständigen Warnungen auf fallende Börsenkurse, die Katastrophenmeldungen der Nachrichten, oder die Bewerbershows bei denen der Großteil der Teilnehmer verhöhnt wird mehr entspannt.

Ich bin mir aber sicher, dass mich eine deutlich positivere, innere Rückmeldung erwartet, wenn ich ein Ergebnis aus meinem Tun ziehen kann. Diese Zufriedenheit wird zusätzlich darüber bestärkt, wenn ich als Teil einer Gruppe Erfolge erziele und wenn mein Tun im Nachhinein zu einer sichtbaren Verbesserung führt.

In einer Zeit in der Viele den ganzen Tag vor Computern sitzen, und auf einen Monitor starren, geht die Identifikation mit den Projekten meiner Meinung nach immer mehr verloren. Sinkt die eigene Wertschätzung für das Geleistete, resultiert eine innere Unzufriedenheit die jedoch kaum in Tatendrang ausufert sondern die Menschen häufig noch passiver macht.

Liebe Schützenschwestern und Schützenbrüder,

sicherlich habt Ihr gemerkt, dass dieses Schreiben darauf abzielt auch Euch ab und an aus den Sesseln zu treiben.

**Unsere königlich privilegierte Scharfschützengesellschaft
lebt von Eurer Motivation und Tatkraft.**

Unser Sport birgt jedoch die Gefahr der städtischen Vereinsamung da wir als Schützen alle Individualsportler sind. Aus dem breiten Angebot an Disziplinen und der Vielzahl an Schießständen in unserem Vereinshaus resultiert ein nicht zu unterschätzendes Risiko. So üben wir unseren Sport zwar im Verein aus, sind wir jedoch alle so spezialisiert, dass jeder für sich irgendwie alleine ist. Die hohe Verfügbarkeit bedingt durch unsere Öffnungszeiten machen das nicht unbedingt einfacher bestimmte Personen regelmäßig zu treffen und sich anzufreunden. Manchmal ziehe ich den Vergleich zu einem edlen Fitnessstudio das stets besucht werden kann und bei schlechtem Wetter eine gute Alternative zum kostengünstigeren Fahrradfahren oder Laufen ist.

Man kann dort fünf oder zehn Jahre Mitglied sein und selbst das Personal kennt den Vornamen nicht.

DAS EHERENAMT – Wünsche an unsere Mitglieder für 2017

Glücklicherweise gibt es trotzdem noch den ein oder anderen hervorragenden Unterschied auf den wir stolz sein können:

Erstens ist unser Beitrag günstiger und ein Großteil, den wir in unseren Sport investieren verbleibt in unserem direkten Eigentum. Das soll auch so bleiben!

Zweitens verstehen wir uns als eine Gesellschaft! Unsere erklärte Aufgabe ist es Leute miteinander zu verbinden. Im Gegensatz zum Fitnessstudio, in dem Mitgliedsnummern kommen und gehen, legen wir starken Wert darauf, dass sich Individuen untereinander austauschen, soziale Kontakte knüpfen und den Wert des Zusammenhaltens erfahren und aktiv mitgestalten.

Aus Unterhaltungen mit langjährigen Mitgliedern spüre ich immer wieder den Effekt der Identifikation mit dem Schützenhaus. Sie sprechen immer wieder von früheren Einsätzen zum Ausbessern, Reinigen und Optimieren unseres Gebäudes. Ich selbst erlebe stets bei Aufräum- und Instandsetzungsarbeiten, dass es den Teilnehmern Freude bereitet gemeinschaftlich etwas zu schaffen. Klare Ergebnisse sind in der Zeit der Digitalisierung der Arbeitsplätze selten geworden. Gegenseitiges Helfen ist den Büros der Großkonzerne die nach dem Konkurrenz- und Leistungsdruckprinzipien arbeiten lassen aufgrund des internen Stellenwettbewerbs häufig ein no-go. Hier bei uns, den Lichtenfelser Scharfschützen legen sehr starken darauf Wert, dass ihr zusammen etwas erlebt und positive Rückmeldung dafür bekommt. Zugegeben wird das manchmal auch vergessen, oder von den Außenstehenden müde belächelt - diejenigen die etwas leisten wissen es jedoch gegenüber den Untätigen immer besser. Beim „gemeinsamen Anpacken“ lernt man sich besser kennen, scherzt und lacht miteinander. Vor allem neuen Mitgliedern wird hier die Chance geboten rasch in unser Schützen-Team hineinzuwachsen, Freundschaften zu knüpfen und wirklich „dabei“ zu sein.

Unsere Gesellschaft hebt sich als einer der anerkanntesten Schützenvereine im süddeutschen Raum hervor weil es viele verschiedene Generationen, unter ganz unterschiedlichen Rahmenbedingungen geschafft haben, das gemeinsame Projekt voranzutreiben. Wir leben und zehren als Gesellschaft hiervon. Grundsätzlich gibt es ausschließlich Zinsen auf ein geleistetes Einleger Kapital. Wir können also nur bestehen wenn Ihr aktiv am Geschehen mitwirkt.

Selbstverständlich geben Eure oftmals hervorragenden Schießsportlichen Leistungen, für die Ihr häufig und hart trainiert eine persönliche Gratifikation. Ich lade Euch jedoch herzlich dazu ein auch die andere Seite kennenzulernen und ein Teil der Gemeinschaft zu werden die ein wachsendes „Zuhause mit Freunden“ bietet.

Noch einmal zurück zur Überschrift „Warum tue ich mir das also an?“.

Liebe Freunde,

die Antwort darauf ist sehr einfach denn es kommt mir nicht so vor als würde ich dabei persönliche Einbußen hinnehmen – Genau wie viele andere Helfer und Organisatoren bei der königlich privilegierten Scharfschützengesellschaft freue ich mich über meinen Beitrag und die Erfolge. Aus den vielen Aktionen erlange ich positiven Rückhalt, der mich bestärkt und für Zufriedenheit sorgt. Ich kann Euch nur hierzu herzlich dazu einladen und Bitten rechtzeitig „Bescheid zu geben“ wann Ihr kommt.

Euer Erster Schützenmeister



Erwin Kalb

Arbeitseinsatz 28.12.2016

Arbeitseinsatz am 28.12.2016 im Schießstand

Hallo liebe Schützenschwestern und -brüder,

Wie schon mehrfach besprochen findet am **28.12. ein großer Arbeitseinsatz** in unseren Schießständen statt. Wir starten um 9.00 Uhr.

Wir müssen:

- a) alle Einrichtungsgegenstände,
- b) die Böden,
- c) die Laufeinrichtungen
- d) die Fenster und Türen
- e) die Leuchten

in allen Ständen und außerdem im Aufsichtsbüro vom Schmutz und Pulverrückständen befreien.

Außerdem muss der Stand teilweise gestrichen werden.

Wir bitten also alle aktiven Schützen um Anmeldung und Teilnahme dieses Workshops.

Bitte teilt uns mit ob ihr Malerarbeiten oder Reinigungsarbeiten bevorzugt.
Außerdem müssen wir unbedingt wissen wer teilnimmt.

Zur Anmeldung habt ihr 2 Möglichkeiten:

1. Ihr schreibt Euch in die Teilnehmerliste im Schützenhaus (Aufsichtenraum) ein
2. Ihr schreibt uns eine Email unter info@ssg-lichtenfels.de

Ohne Planung können wir natürlich nicht arbeiten!

Teilt uns bitte mit ob Ihr um 9.00 Uhr anwesend seid oder ggfs. später kommt; außerdem ob wir Euch bis 16.00 Uhr einplanen können.

GEMEINSAM SIND WIR STARK,

dieses Motto gilt auch für diesen Arbeitseinsatz!

Mit Schützengruß

Erwin Kalb
Erster Schützenmeister

Termine

Trainingszeiten:

Allgemeines Training	Donnerstag	19.30-21.30
DSB-Training (kein Großkaliber)	Montag	19.30-21.30
Großkaliber	Samstag	14.00-16.00
	Sonntag	09.00-11.30
Spez. Disziplinen BDS (Silhouette, Fallscheiben, etc.)	Mittwoch	18.00-20.00
Bogenschießen:		
Allgemein	Mittwoch	18.00-20.00
Turnierschützen	Freitag	15.00-16.30
Jugend Gruppe 1	Samstag	14.00-15.30
Jugend Gruppe 2	Samstag	15.30-17.00
Erwachsene	Samstag	17.00-20.00
Jugendabteilung:		
Luftgewehr/ -pistole	Donnerstag	18.00-19.30

Arbeitsdienste für Alle

Wer noch Arbeitsstunden in diesem Jahr benötigt:
Kurz nach den Weihnachtsfeiertagen am Mittwoch
den 28.12. ist ab 9.00 Uhr noch ein Arbeitseinsatz
auf unserer Schießanlage geplant.

Bitte meldet euch per email unter:
info @ ssg-lichtenfels.de an, damit wir den Ein-
satz planen können.

Offene AD-Stunden werden mit dem Beitrag 2017
abgebucht.

Wichtige Termine 2017

Der Terminkalender 2017 wird in den nächsten Wo-
chen verschickt. Vorab erhaltet ihr schon mal die
wichtigsten Termine aus dem 1. Halbjahr:

06.01.	10.00	Dreikönigsschießen
14.01.	14.00	Wöschdlaschießen
28.01.		Winterwanderung
10.02.		Betriebsbesichtigung
18.02.	09.00	Arbeitsdienst
10.03.	19.00	Generalversammlung
08.04.	09.00	Arbeitsdienst
13.04.	19.30	Osterschießen
20.05.	13.30	Ordonanzschießen
08.06	19.30	Schützenfestschießen
12.06.	19.30	Schützenfestschießen
19.06.	19.30	Schützenfestschießen
22.06.	19.30	Schützenfestschießen
29.06.	19.30	Bierprobe bei Leikeim

Der aktuelle Terminkalender ist wie immer unter
www.ssg-lichtenfels.de zu finden.

Termine

Termine

Schießstandnutzung während der Meisterschaften

Liebe Schützen,

in den vergangenen Jahren, kam es immer wieder zu Irritationen, ob und wie unsere eigenen Schützen während einer Meisterschaft (Gau-/Bezirks-/Bayerische Meisterschaften) auf unserer Schießanlage trainieren können.

Grundsätzlich, hat ein Mieter natürlich nur das Recht, die angemieteten Schießstände zu belegen, was im Umkehrschluss heißt, dass wir die nicht vermieteten Anlagen selbst nutzen können.

Da uns aber natürlich klar ist, dass es bei bestimmten Disziplinen zu gegenseitiger Beeinflussung kommen kann, haben wir unser eigenes Training auf maximal Kleinkaliber beschränkt.

Das Vorhandensein einer eigenen Aufsicht im Stand, ist natürlich immer Voraussetzung!

Bitte macht Euch selbst kundig, welche Schießstände (10/25/100 Meter) an den jeweiligen Meisterschaften vermietet sind, damit Ihr nicht vor verschlossenen Türen steht.

Eure Sportleiter

Termine

Bitte unbedingt den Hinweis zur Essensanmeldung beachten !!!!!

Speisenabgebot wurde bereits per email versandt.

Verbindliche Anmeldung bis spätestens 22.12.



E i n l a d u n g z u m D r e i k ö n i g s s c h i e ß e n

**an Hl. Drei Könige, Freitag 6. Januar 2017
im Schützenhaus Lichtenfels
Schießzeit von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr**

Programm:

Dreikönigsschießen für Damen und Herren
2 Serien á 5 Schuss, Einlage: 5,- Euro
Kleinkaliber 50mtr aufgelegt oder Sportpistole 25mtr
Wertung: Nur Tiefschuss (Sportpistole :3,2)

Ab 10.00 Uhr Frühschoppen mit „Stärke antrinken“,
**ab 12.00 Uhr besteht die Möglichkeit
zum Mittagessen**

Essen nur mit verbindlicher Vorbestellung möglich !!!

Email mit Essensanzahl an: [info @ ssg-lichtenfels.de](mailto:info@ssg-lichtenfels.de)

anschließend Preisverteilung

Wir freuen uns wenn Ihr alle recht zahlreich an diesem
Schießen teilnehmt und versprechen Euch schmackhafte
Preise und ein paar gemütliche Stunden bei uns im
Schützenhaus.

**Wir wünschen Euch allen
einen guten, erfolgreichen Start
ins neue Jahr 2017**

Euer
Schützenmeisteramt

Termine



Traditionelles Wöschdlaschießen

**am Samstag, den 14. Januar 2017
von 14:00 – ca. 17:00 Uhr**

Ab 14:00 Uhr gibt es „Oberfränkische Spezialitäten“

Heuer: warmer Grillbauch mit Kraut & warmer Leberkäse im Weggla
... so lange der Vorrat reicht, danach Wöschdla bis zum abwinken
Auch für Getränke ist natürlich wieder bestens gesorgt

Pauschale Essen & Getränke 6.-€

Wer wird „Wöschdlakönig 2017“ ?

Kurzwaffe, 25 m, 2 Schuss, bester Tiefschuss auf Spezielscheibe
... der beste Tiefschuss wird Wöschdlakönig 2017 !

10 Schuss auf Dartscheibe (verkleinert, Einsteckspiegel)

Zentrumswertung, Punkte nach Dartregeln
Die 12 Erstplatzierten erhalten leckere Sachpreise (Wöschdla)

Erlaubt: Pistole / Revolver ab cal. .22 lfb, nur offene Visierung

Einlage Insgesamt 3.-, kein Nachkauf möglich

Siegerehrung ca. 17:15 Uhr

Reguläres Training nach Verfügbarkeit der Stände möglich !

Bei Fragen stehen wir gerne zur Verfügung

**Horst Göring
2. Sportleiter & BDS Leitung**

**Matthias Heft
1. Pistolenwart**

Termine

16. Ordonanzschießen in Meeder

Am 20. und 21. Januar 2017



Ordonanzschießen

am 3. Wochenende im Januar

Der Schützenverein Meeder lädt Dich und Deine Kameraden zu seinem 16. Ordonanzschießen ein. Das Schießen ist offen für jedermann, sofern keine gesetzlichen Bestimmungen entgegenstehen und eine ausreichende Versicherung vorliegt. Tagesversicherungen können abgeschlossen werden. Leihwaffen sind begrenzt vorhanden, Munition hierfür kann auf dem Stand zum sofortigen Verbrauch erworben werden.

Termin **Freitag, 20. Januar 2017** von 18.00 – 21.00 Uhr
 Samstag, 21. Januar 2017 von 12.00 – 17.00 Uhr. Die Siegerehrung findet gegen 18.00 Uhr statt.

Ordonanz Gewehr

Gewehre im Originalzustand bis Baujahr 1950 (K98, Schwedenmauser, etc) und Kurzkarabiner FR 8

Wehrmannsgewehr

Zugelassen sind zeitgenössische Militär-Einzellader- oder Repetiergewehre, entweder im Kaliber .22 l.f.B. oder 8,15x46R oder Militärgewehre mit KK-Einstecksystemen oder deren Nachbauten.

Die Waffen dürfen nur mit offener Visierung mit max. 2 Visierpunkten benutzt werden, Diopter oder Zielfernrohre sind nicht zulässig, ebenso Stecherabzüge. Die Schäftung soll dem Original entsprechen. Spezielle Schießbekleidung ist unzulässig, erlaubt sind lediglich „Alltags-Handschuhe“ und Schießbrille. Der Originalriemen darf zur Stabilisierung des Anschlages benutzt werden. Die Scheibenbeobachtung ist zulässig und obliegt jedem Schützen selbst. Unabhängig vom Kaliber zählt nur der sichtbar beschädigte Ring nach oben.

Wertung:

5 Schuss kniend und 5 Schuss stehend auf eine 10-Ringscheibe in 300 Sekunden; Entfernung 50 Meter. Die Serie im Stehen wird angestrichen geschossen. Bei Ringgleichheit entscheidet die Anzahl der Innenzehner, danach die Deckserie.

Ordonanz Gewehr und Wehrmannsgewehr

offene Klasse nur Einzelwertung, der höchste Wert kommt in die Wertung.

Mannschaft

Eine Mannschaft (ausschließlich Ordonanzgewehr) besteht aus 3 Schützen. Die höchste Einzelwertung pro Schütze kommt in die Wertung. Jeder Schütze darf selbstverständlich nur in einer Mannschaft starten. Meldung vor Schießbeginn.

Einlage je Disziplin 6,-- € **Nachkauf** 4,-- € pro Serie, unbegrenzt, nach Verfügbarkeit der Stände

Preise

Einzelwertung

Geldtopf mit 2/3 der Einlage verteilt auf die Wertungsklassen
 1- 3 Platz erhalten eine Erinnerungsgabe
 Alle Teilnehmer erhalten eine Urkunde

Allgemeine Bestimmungen

Sind durch Festlegung der Gesamtausschreibung nicht anderslautende Regeln aufgestellt, gilt die Sportordnung des DSB. In strittigen Fällen entscheidet die Schießleitung unter Ausschluss des Rechtsweges endgültig. Jeder Schütze hat den Nachweis einer ausreichenden Haftpflicht- und Unfallversicherung zu erbringen. Nicht versichert Schützen haben eine Tagesversicherungspolice zu lösen. Gelöste Einlage- und Nachkaufserien sind nicht übertragbar und können nicht rückvergütet werden. Bei Verstößen gegen Ordnung und Sicherheit, sowie Unregelmäßigkeiten erfolgt Standverweis und Ausschluss vom Schießen. Die nicht verbrauchten Serien, sowie bereits erzielte Ergebnisse gehen damit verloren. Irrtümer vorbehalten. Organisatorische Maßnahmen bleiben ausdrücklich vorbehalten. Treten außergewöhnliche Ereignisse ein, die einen reibungslosen Verlauf des Schießens in Frage stellen, sind Ersatzansprüche nicht möglich. Jeder im Stand abgegebene Schuss ist gültig. Probeschüsse sind nicht gestattet. Mit der Anmeldung zum Schießen werden durch den Schützen diese Allgemeinen Bestimmungen und alle Teile der Ausschreibung uneingeschränkt anerkannt.

Änderungen dieser Ausschreibung behält sich die Schießleitung vor. **Stand 22.11.2016**

Termine

Text: Erwin Kalb 1. Schützenmeister

Betriebsbesichtigung bei Johnson-Matthey Redwitz

Johnson - Matthey ist einer der führenden Anbieter weltweit von Industriekatalysatoren. Vom LKW über Baumaschinen bis hin zu Rauchgasentschwefelungsanlagen für Kraftwerke ist diese Firma schlechthin der wichtigste Anbieter - sein größter Standort ist in Redwitz. Johnson Matthey unterhält aber auch noch andere Betriebsstätten weltweit. Wir haben bei Johnson Matthey nach einer Werksbesichtigung nachgefragt, da wir sicher sind das dies unsere Mitglieder sehr interessiert.

Hier die Antwort von Johnson Matthey:

Wir freuen uns, Ihnen und Ihrer Gruppe für einen Besuch in unserem Hause Ihren Wunschtermin -

Freitag, 10.02.2017 – bestätigen zu können.

Für eine rechtzeitige Planung Ihrer- und unsererseits erhalten Sie anbei die **Eckpunkte der zeitliche und in haltliche Planung für Ihren Besuch in Redwitz** sowie bereits an dieser Stelle **Hinweise, wie Sie uns in der Organisation unterstützen können:**

Wir erwarten „Ihre“ Gruppe um **14:00 Uhr** und planen mit einem voraussichtlichen Veranstaltungsende **gegen 16:30 Uhr**. Neben einer Unternehmens- und Standortpräsentation erhalten Sie Einblicke in die Fertigungsbereiche.

Auf wie viel Besucher dürfen wir uns freuen? Sicherheit ist für uns ein wichtiges Thema, sodass wir auch alle Besucher der Fertigungsbereiche mit Sicherheitsschuhen und Mänteln ausstatten. Wir wären Ihnen aus diesem Grunde sehr dankbar, uns vorab eine Teilnehmerliste mit Schuhgrößen und Konfektionsgrößen (S, M, L, XL) zukommen zu lassen.

Falls Ihrerseits in der Vorbereitung des Termins Fragen aufkommen, zögern Sie nicht uns zu kontaktieren.

Herzlichen Dank und zunächst ein schönes Wochenende.

With best regards - Mit freundlichen Grüßen

Barbara WAGNER

Personalreferentin

Johnson Matthey Catalysts (Germany) GmbH
Human Resources
Bahnhofstr. 43
96257 Redwitz - Germany



Wie Ihr dem Schreiben entnehmen könnt bedarf es der schriftlichen Anmeldung.

Wer Interesse hat meldet sich bitte schriftlich (email: ek-lif@gmx.de, oder per Fax 09571 946377 bei mir unter Angabe der entsprechenden Konfektionsgröße und der Schuhgröße bis 30.1.2017.

Anmeldungen danach können aus organisatorischen Gründen nicht mehr angenommen werden.

Treffpunkt ist am Freitag, 10.2.17 um 13.30 am Schützenhaus! Selbstfahrer können aber auch direkt nach Redwitz fahren!

Termine

Herrenpartie 2017

ins Salzburger Land nach Zell am See/Kaprun

vom 8.9. – 10.9.2017

Organisation Jörg Lesch

Programmablauf:

Freitag

Abfahrt um 5 Uhr ab Schützenhaus über Fürth nach Kaprun. Nach der Frühstückspause im Inntal checken wir im 4**** Hotel Alpenhaus Kaprun ein und bekommen dort auch gleich die Zell am See-Kaprun Sommercard.

Nach einer kurzen Pause im Hotel nutzen wir zum ersten Mal die Sommercard und lassen uns mit dem Wanderbus auf den kapruner Hausberg - den Maiskogel (1730m) - fahren. Der Wanderbus fährt uns auf eine Höhe von 1540m direkt bis vor die Haustür der Maiskogel Alm Ranch. Hier können wir eine Kleinigkeit essen und für diejenigen die noch gut zu Fuß sind (festes Schuhwerk ist angebracht), besteht die Möglichkeit eine Hüttenwanderung zu unternehmen.

Nach der Rückfahrt ins Hotel bleibt noch 2 Stunden Zeit um den 1000 m² großen Alpen.Veda.Spa (mit Außen- und Innenpool, Whirlpool und einer Saunalandschaft auf 2 Stockwerken) zu genießen, einen kleinen Spaziergang durch Kaprun zu unternehmen oder sich das eine oder andere Bier in der Hotelbar zu gönnen.

Um 19 Uhr werden wir dann gemeinsam das Abendessen einnehmen. Hier erwartet uns ein Gourmetmenü mit 4 Gängen und Wahlmöglichkeit oder alternativ Themenbuffets aus der Alpenhaus-Küche.

Samstag

Nach dem Frühstück fahren wir um 9:00 Uhr mit dem Bus ins nur 10 km entfernt gelegene Zell am See, wo wir den Vormittag verbringen. Hier werden wir nach einem kurzen Abstecher durch die Stadt eine Schiffsrundfahrt auf dem Zeller See unternehmen.

Von Zell am See aus fahren wir über Kaprun zum Kitzsteinhorn. Hier werden wir auf 3 Etappen bis auf 3029 m fahren. Hier bieten sich uns verschiedene Optionen zur Einkehr und für Wanderungen. Für „Fuß- und Höhenkranke“ bietet sich direkt nach dem ersten Lift die Einkehr auf der Häuslalm an. Neben der Möglichkeit zur Einkehr sind hier auch Spaziergänge auf Rundwanderwegen (zwischen 30 min und 1 Std) mit wenigen Höhenmetern möglich. Wer noch gut zu Fuß und schwindelfrei ist, für den ist bei gutem Wetter ein Besuch der auf 3029 m gelegenen Gipfelwelt 3000 fast schon ein Muss.

Auch heute bleiben uns noch einige Stunden Zeit um die Vorzüge des Hotels zu genießen oder die Umgebung zu erkunden. Um 19 Uhr treffen wir uns dann wieder zum gemeinsamen Abendessen.

Sonntag

Nach dem Frühstück treten wir um 10:00 Uhr die Rückreise an. Unser erstes Ziel auf der Rückreise wird das 30 km entfernt liegende Bergbau- und Gotikmuseum in Leogang sein.

Fortsetzung nächste Seite

Termine

Herrenpartie 2017

Leistungen:

Busfahrt einschließlich aller Ausflüge und Eintritte

Maiskogel Wanderbus	13€
Schiffsrundfahrt Zeller See	13,50€
Fahrten Gipfelwelt 3000	40€
Bergbau- und Gotikmuseum	7,50€

2 x Übernachtungen im DZ/DZ zur Einzelnutzung im Alpenhaus Kaprun

2 x Frühstückbuffet

2 x Verwöhnhalbpension (Wahlmenü oder Themenbuffet)

Nutzung des 1000 m² Alpen.Veda.Spa direkt im Alpenhaus Kaprun ****

Nutzung Fitnessstudio

Zell am See Kaprun Sommercard

Trinkgelder

Preis:

Einzelzimmer: 310,00€

Doppelzimmer: 260,00 €

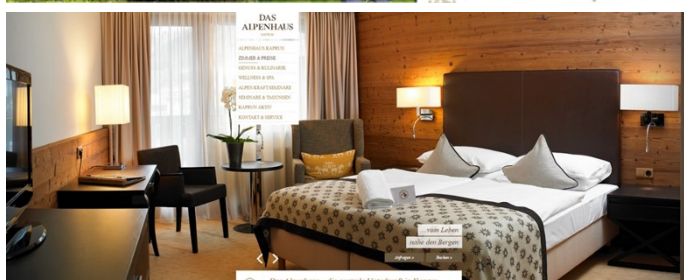
Anzahlung 100€ spätestens 14 Tage nach Anmeldung, den Rest bis zum 31.07.2017.

Überweisung bitte auf folgendes Konto:

Joerg Lesch

Kulmbacher Bank eG

IBAN: DE41 7719 0000 0104 7165 90 BIC: GENODEF1KU1



Weitere Infos im Internet:

www.zellamsee.at/sommercard.html

www.alpenhaus-kaprun.at/de/alpenhauskaprun/